

Produktinformation

SECCOR - Elektronischer Beschlag

Einfache Nachrüstung an Türen mit PZ-Einsteckschloss



- Programmierbarer, protokollierender mechatronischer Sicherheitsbeschlag zum Anbau an Türen PZ-Einsteckschloss. Betätigung durch Eingabe von Tastatur- und / oder Einschub elektronischer Chip-Schlüssel.
- Beliebige Chip-Schlüssel können gültig gemacht oder auch wieder gelöscht werden. Damit können große Schließanlagen aufgebaut und bei geändertem Bedarf jederzeit angepasst werden.
- Verwaltet je nach Ausführung bis zu 511 elektronische, frei programmierbare Schlüssel.
- Optional auch zur Scharf- / Unscharfschaltung von Einbruchmeldeanlagen bei gleichzeitiger Zugangskontrolle geeignet.

Funktion:

Außenbeschlag mit alphanumerischem Tastenfeld, Schlüsselleser, Drehknauf und Panzerplatte; mittig oder links / rechts versetzt montierbar. Innenbeschlag mit Türdrücker und Drehknauf; Entfernungsmaß 72 oder 92 variabel einstellbar. Verwaltet je nach Ausführung bis zu 511 Chip-Schlüssel.

Programmierbar per Programmierschlüssel und/oder PELT und/oder PC-Software mit Transfergerät. Beliebige Chip-Schlüssel können gültig gemacht oder auch wieder gelöscht werden. Damit können große Schließanlagen aufgebaut und bei geändertem Bedarf jederzeit angepasst werden. Energieversorgung durch Lithium- Langzeit-Batterie. Material: Zinkdruckguss mit verschiedenen Finish-Varianten. Ausführungen: Geeignet für Schloss links oder Schloss rechts.

Einfache Nachrüstung an Türen mit PZ-Einsteckschloss und Wechsel. Der SECCOR - Sicherheitsbeschlag passt auch auf Mehrfachverriegelungen und selbstverriegelnde Schlösser. Bei schmalen Dornmaßen kann der Außenbeschlag um 12 mm links / rechts versetzt montiert werden.

Mechanische Sicherheit: Massiver Panzerplatten-Schutz, gehärtete Stahlplatte, 6 mm stark.

Entriegeln / Öffnen: Nach Eingabe einer gültigen Berechtigung wird der äußere Drehknopf für 6 sec. an das Schloss angekoppelt, während dieser Zeit kann entriegelt und geöffnet werden. Riegelbetätigung von innen: Der Innendrehknopf ist dauernd an das Schloss angekoppelt. Entriegeln und Verriegeln von innen ist somit immer möglich.



Programmierung: am PC mit SECCOR-Software. Dateneingabe über Transfergerät. Pro Zylinder können bis zu 511 unterschiedliche Schlüssel in 31 Zeitzonen gültig gemacht werden. Somit können sehr große Schließanlagen beliebig aufgebaut und jederzeit an sich ändernden Bedarf angepasst werden. Schlüssel dürfen ohne jede Begrenzung in mehreren Schließanlagen gleichzeitig gültig gemacht werden.

Batterien: 6 Volt Lithium-Batteriesatz CRP2; 10 Jahre Lebensdauer. Mögliche Öffnungen: mit Türverkabelung ca. 50.000, ohne Türverkabelung ca. 30.000

Wahlmodus „Dauer-Auf“: Anschaltung durch Chip-Schlüssel mit optional programmierbarer Zusatz-Permanent-Funktion. Abschaltung durch jeden gültigen Schlüssel.

SCHARF-Schalten: Verriegeln und Code eingeben oder Schlüssel 2 x einschieben.

SECCOR Chip-Schlüssel sind Unikate, kryptologisch gesicherte Wendeschlüssel gegen Auslesen und Kopieren. Chip-Schlüsseln können durch die Programmierung unterschiedliche Berechtigungen verliehen werden: Nur Zutritt im Zustand UNSCHARF, Zutritt im Zustand UNSCHARF + SCHARF-Schalten, SCHARF-/UNSCHARF-Schalten + Zutritt.



Verbindung zur EMA wahlweise mit Türverkabelung oder ohne Türverkabelung mit drahtloser Übertragung der Informationen zur Türzarge. Übertragungsstrecke vom Beschlag zur Antenne auf der Zargenseite: max. 150 mm.

Lieferbare Ausführungen:

Version	Schlüssel	Zeitzonen	EMA	EMA drahtlos
Beschlag SLT	255	Nein	Nein	Nein
Beschlag SLT-P	511	Ja	Nein	Nein
Beschlag SLT-E mit Türverkabelung	255	Nein	Ja	Nein
Beschlag SLT-E mit Funkübertragung	255	Nein	Ja	Ja
Beschlag SLT-PE mit Türverkabelung	511	Ja	Ja	Nein
Beschlag SLT-PE mit Funkübertragung	511	Ja	Ja	Ja

Lieferbare Farben:

Matt verchromt, Edelstahl-Finish, titanbeschichtet messingfarben glänzend poliert, RAL-Lackierung nach Wunsch.

Lieferbare Optionen/Zubehör:

Version ohne Komfort-Verriegelung, Rändelung für Drehknopf, großes Entfernungsmaß, Extreme Türstärke, Einmalcodes, Abdeckblenden für vorhandene Codic-Bohrungen.